

Presse-Internet

Thema: SUBEX air28

Magazin: UnterwasserWelt.de

Rubrik: Editorial

Internet: <http://www.unterwasserwelt.de/html/editorial.html>

Datum: Februar 2007

EDITORIAL



**Michael
Goldschmidt**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Luftschlösser sind von je her nicht mein Thema, doch von diesem möchte ich berichten.

Air28 heißt die Trutzburg, deren Ritter von SUBEX sich jüngst trauten, einen umsatzstarken Drachen mit ihrem Konzept dessen sicheres Einkommensstandbein ins Wanken zu bringen.

Im Gegensatz zu Märchen, in denen es stets nur gut und böse gibt, gestaltet sich meine Geschichte weitaus moderner. Doch es gibt auch einen Gral, wie aus den mythischen Erzählungen bekannt, allerdings einen modernen Gral und der heißt NITROX.

Medienfachleute, die einen sympathischen Begriff für ein mit Sauerstoff angereichertes Atemgas hätten erfinden sollen, hätten sicher eine andere Wortschöpfung auf den Weg gebracht. Etwa „AirXY“...

Die Ritter aus der Schweiz brachten nun im vergangenen Jahr Air28 auf den Weg, ein Atemgas, das mit 28% Sauerstoff angereichert ist, also mit 7% mehr als in der normalen Atemluft enthalten. Mit diesem Atemgas, das allen Gästen einer SUBEX – Tauchbasis in die Flasche gefüllt wird, kann man risikolos die im Roten Meer gültigen Maximaltiefen von 40 Metern aufsuchen und minimiert dabei die Gefahr eines Dekompressionsunfalls. Auf jeden Fall konnte Johann Vifian von SUBEX nach 12 Monaten Air28 klar feststellen, dass es in diesem Zeitraum keinerlei Probleme mehr mit DCS1 (Dekompressionserkrankung) gegeben hätte, wohingegen noch im Vorjahr das übliche Mittel von 17 solcher Fälle dokumentiert werden musste.

Das Nitroxgemisch mit 28% Sauerstoffanteil, wie es SUBEX als Standardfüllung bietet, wird mit einer Computereinstellung getaucht, die einem Presslufttauchgang entspricht. Die Vorteile eines höheren Sauerstoffanteils in der Atemluft werden durch die konservative Tauchgangberechnung nicht ausgeschöpft und garantieren so einen deutlichen Sicherheitsgewinn bei allen Tauchgängen. Somit ist es in diesem Fall ansich nicht erforderlich eine ausführliche Weiterbildung zu absolvieren, die die Befähigung für das Tauchen mit Nitrox bestätigt.

Doch der Vorstoß mit der Lanze aus angereicherter Atemluft rief natürlich auch Kritiker auf den Plan, die um ihre Pfründe, sprich Nitrox – Brevetierungen, fürchtend, sich dem kleinen Heer der Air28 Ritter entgegenstellten. Diese anderen – auch nicht bösen –

vermittelten seit ein paar Jahren die Grundlagen des Tauchens mit durch Sauerstoff angereicherter Atemluft auf hohem Niveau, so, als wenn man fortan ins Lager der Tec – Taucher abdriften wollte. Ein öffentliches Streitgespräch tat also Not und wurde auf der Showbühne der Messe boot ausgetragen. SUBEX, Padi sowie zwei unabhängige Vertreter der Medizin und Physiologie gingen in den Ring. Eigentlich hätte man sich dies alles sparen können, hätte man die Idee NITROX von Anfang an so ans tauchende Volk herangetragen wie es SUBEX mit Air28 nun tut: Eine kaum spürbare Schwelle bei der Berührung mit Nitrox und anschließender Weiterbildung aufgrund der guten Erfahrungen.

Der Mediziner, der Physiologe und der Chef von SUBEX konnten nur positive Erfahrungen und Hintergründe zu Air28 schildern, sogar die geschäftliche Seite blieb bei der Betrachtung auf der Showbühne nicht außen vor. Nach Einführung von Air28 konnte man bei SUBEX wesentlich mehr Taucher für Nitrox bevetieren als noch ein Jahr zuvor.

Nitroxgemische anbieten zu können ist zweifelsfrei eine Frage des Geldes, denn die Investitionen in entsprechende Füllanlagen müssen in erster Linie durch Nitroxkurse aufgefangen werden.

Nachweislich hat sich dabei jedoch Air28 nicht als Investitionsbremse sondern als Investitionsmotor erwiesen. Weiters spart man sich Kosten und Zeit für die Betreuung von Tauchern, die bedingt durch ihr Tauchgangprofil mit normaler Pressluft einen Dekompressionsunfall erlitten. Last but not least wächst die Disziplin der Taucher die vorgegebenen Maximaltauchtiefen nicht zu überschreiten. Also haben alle nur Vorteile durch Air28 und den sich daraus ergebenden Facetten.

Also wünsche ich mir, dass Air28 international zur Standardfüllung von Tauchflaschen werden wird.

Und, wer hat`s erfunden.....?

Beste Grüße

Ihr

Michael Goldschmidt